

## LANDWIRTSCHAFT OHNE PFLUG

DAS FACHMAGAZIN FÜR PROFESSIONELLEN PFLANZENBAU



- PFLUGLOS ARBEITEN IM ÖKOLANDBAU
- DIREKTSaat IM SÜDEN BRASILIENS





*Ein Acker ohne Bodenverdichtungen und Bearbeitungssohlen ist gewiss ein Idealzustand. Entstehen diese jedoch trotzdem und sollen tief gelockert werden, sollten dabei möglichst schmale Werkzeuge eingesetzt werden, um nicht neue Bodenverpressungen zu erzeugen. Ein neuer Trend ist die vertikale (nicht mischende) Bodenbearbeitung, bei der eine Lockerung des Bodens ohne Einnischung der Bodenbedeckung angestrebt wird (siehe auch Beitrag auf Seite 3).*

## Liebe Leser,

das neue Jahr wartet mit Chancen, aber auch mit neuen Herausforderungen auf. Vor dem Hintergrund der aktuellen Marktlage gewinnt die weitgehende Unabhängigkeit des einzelnen Landwirts von schwankenden Erzeugerpreisen immer mehr an Bedeutung. Der Weg dahin führt zwangsläufig über ökonomische und nachhaltige Bearbeitungskonzepte. Dabei möchte Sie die LOP auch 2010 begleiten, beraten und inspirieren.

Ihre Redaktion

## Direktsaat im Süden Brasiliens ➔ S. 24-29.

### Betriebsreportage..... 5

Ökologischer Landbau und pfluglose Bodenbearbeitung in Nordrhein-Westfalen

### Auch Kamille entwickelt Resistenzen . 12

Ungras- und Unkrautbekämpfung in pfluglos bestelltem Getreide 2010

### Zwischenfrucht ..... 21

Sandhafer - eine neue Zwischenfrucht

### Technik aus der Praxis..... 22

Maßgeschneiderte Lösungen für die Streifenbearbeitung und Aussaat

### Auslandsbericht..... 24

Direktsaat im Süden Brasiliens

### Fruchtfolge und Ökonomie..... 30

Vielfalt kann sich rechnen

### Kurz notiert ..... 35

Neues aus Wirtschaft und Wissenschaft

### Veranstaltungen ..... 37

### Impressum ..... 38

#### Verlag:

Emminger & Partner GmbH

Oraniendamm 68, 13469 Berlin

Tel.: +49 (0)30/40 30 43-37

Fax: +49 (0)30/40 30 43-40

E-mail: [lop@pfluglos.de](mailto:lop@pfluglos.de)

[www.pfluglos.de](http://www.pfluglos.de)

Jahresabonnement Inland: 41,40 €

## LOP LANDWIRTSCHAFT OHNE PFLUG

ist offizielles Mitteilungsorgan der Gesellschaft für konservierende Bodenbearbeitung e.V. (GKB).

